



**BERNHARD
SEIDENATH** 
Für das Dachauer Land
im Landtag

Pressemitteilung

Freitag, 13. Mai 2011

Bayerische Landesstiftung fördert vier Projekte im Landkreis Dachau

„Die Bayerische Landesstiftung wird vier Baudenkmäler mit ortsbildprägender und überregionaler Bedeutung im Landkreis Dachau mit insgesamt 114.500,- Euro fördern. Dies hat der Stiftungsrat der Landesstiftung in seiner letzten Sitzung beschlossen“, gab der Dachauer Stimmkreisabgeordnete Bernhard Seidenath heute in München bekannt. Die Förderung für die Sanierung eines denkmalgeschütztes Anwesens in der Schleißheimer Straße 9 in Dachau beträgt 10.000 Euro. Für die Sanierung der Ferialkirche St. Maria in Ainhofen gewährt die Bayerische Landesstiftung eine Zuwendung von 74.500 Euro. Wegen der überregionalen Bedeutung der Ferialkirche hat der Stiftungsrat der Landesstiftung damit 10,6 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten gewährt. Mit jeweils 15.000 Euro werden die Sanierungen zweier historischer Anwesen bezuschusst. Als ortsprägend eingestuft ist zum Einen ein historisches Anwesen in der Bischof-Neuhäusler-Straße 50 in Eisenhofen und zum Anderen das Schloss in Unterweilbach, dem die Landesstiftung ebenfalls überregionale Bedeutung beimaß. Neben weiteren Zuschüssen vom Landesamt für Denkmalpflege, dem Bezirk, dem Landkreis, dem Entschädigungsfonds und bei der Ferialkirche in Ainhofen auch von der Diözese und der Stadt/Gemeinde, muss der größte Teil der Maßnahmen aus Eigenmitteln finanziert werden.

„Ich freue mich sehr, dass auf diese Weise ein sechsstelliger Betrag in den Landkreis fließt, mit dem historische Bausubstanz und unsere Orte prägende Baudenkmäler erhalten werden können. Mit Hilfe der Landesstiftung werden sie wieder in neuem Glanz erstrahlen“, erklärte Seidenath.